

Inhalt

Vorwort — IX

Anna Mühlherr, Tübingen

Einleitung — 1

Geschichte

Patric-Alexander Kreuz, Bochum, und Tobias L. Kienlin, Köln

Das Ende einer Reise

Eine archäologische Annäherung an Objektbiographien des Fremden
am Beispiel Lefkandi auf Euboia — 23

Matthias Hardt, Leipzig

Tafelgeschirr und gentile Überlieferung — 51

Zirkulation

Karl-Heinz Kohl, Frankfurt am Main

Dinge, die verbinden

Ritueller Gabentausch in Situationen des First Contact — 69

Monika Schausten, Köln

Agonales Schenken

Rüdigers Gaben im *Nibelungenlied* — 83

Christoph Huber, Tübingen

Der Apfel der Discordia

Funktion und Dinglichkeit in der Mythographie
und im *Trojanerkrieg* Konrads von Würzburg — 110

Elke Brüggem, Bonn

Die Rüstung des Anderen

Zu einem rekurrenten Motiv bei Wolfram von Eschenbach — 127

Tanja Mattern, Düsseldorf

Res et Corpora

Zur Wechselbeziehung von Dingen und Körpern im *Waltharius* — 145

Funktion

Bruno Quast, Münster

Dingpolitik

Gesellschaftstheoretische Überlegungen zu Rundtafel und Gral
in Wolframs von Eschenbach *Parzival* — 171

Fridtjof Bigalke, Münster

Der Klang der Dinge

Über heldische Exorbitanz im *Rolandslied* des Pfaffen Konrad — 185

Sandra Linden, Tübingen

Ein Ritter mit Gepäck

Zu den magisch-religiösen Hilfsgütern im *Wigalois* — 208

Sarah Bowden, London

Dinge und *ars* in *Salman und Morolf* — 232

Bedeutung

Udo Friedrich, Köln

Zur Verdinglichung der Werte in den *Gesta Romanorum* — 249

Michael Stolz, Bern

Dingwiederholungen in Wolframs *Parzival* — 267

Valentin Christ, Tübingen

vile dikke dâ flogen schefte unde phîle

Pfeile in der *Aeneis* und im *Eneasroman* — 294

Sophie Marshall, Stuttgart

Fundsache Gregorius

Paradigmatisches Erzählen bei Hartmann — 308

Ästhetik

Silke Tammen, Gießen

Tierische Behälter

Funktionen, Bedeutungen und Dinglichkeit spätmittelalterlicher
Reliquiare — 337

Ulrich Hoffmann, Münster

Griffel, Ring und andere *ding*

Fetischisierung und Medialisierung der Liebe in Floris-Romanen
des Mittelalters und der Frühen Neuzeit — 358

Mark Chinca, Cambridge

Hochzeitsdinge, Zeichenbegängnis — 389

Frank Fürbeth, Frankfurt am Main

***rinc* und *vingerlin* in der deutschen Literatur des Mittelalters**

Unter besonderer Berücksichtigung des *Guldein vingerlein*
des Mönchs von Salzburg und Heinrich Wittenwilers *Ring* — 406

Justin Vollmann, Tübingen

Vom erzählten Ding zur verdinglichten Erzählung

Heinrich von dem Türlin, Luhmann und die Ästhetik — 443

Abkürzungsverzeichnis — 461

Abbildungsnachweis — 463